

Zusammenfassung

Hölscher, Luise, und Becker, Gernot M.

„Bilanzpolitik bei unternehmenswertorientierter Rechnungslegung – dargestellt am Beispiel des Embedded Value Reporting europäischer Lebensversicherer“

Lebensversicherer in Europa betreiben zunehmend mit der Veröffentlichung von sogenannten Embedded Values eine branchenspezifische Variante des Value Reporting. Mit den European Embedded Value Principles ist hierfür ab 2005 auf freiwilliger Basis eine methodische Vereinheitlichung erfolgt. Trotz dieser begrüßenswerten Initiative der Branche verbleiben jedoch weiterhin erhebliche Gestaltungsspielräume bezüglich Methodik und Datenbasis. Dies betrifft insbesondere die Form der Risikoberücksichtigung, die sich in zahlreichen Komponenten wiederfinden kann. Informationspolitische Gestaltungsmöglichkeiten ergeben sich zudem aus dem Zusammenwirken dieser Komponenten. Die auch mit Einführung der European Embedded Value Principles noch bestehende Vielfalt erfordert aus bilanzanalytischer Sicht eine intensive Auseinandersetzung mit den verschiedenen methodischen Alternativen und den bestehenden Ermessensspielräumen. Dennoch sind mehrperiodige Wertrechnungen eine zunehmend genutzte Bereicherung der externen Rechnungslegung. (JEL G22, G3, M4)